



M1 Mein Besitz in einem Container

## Was braucht der Mensch?

Stell dir vor, alle Dinge, die du besitzt, sind von heute auf morgen weg. Jeden Tag bekommst du einen Gegenstand zurück. Was würdest du am ersten Tag brauchen?

### M2 My Stuff

Petri Luukkainen ist Mitte 20 als seine Freundin ihn verlässt. Er tröstet sich, indem er seine Kreditkarte zum Glühen bringt. Er kauft und kauft und kauft. Glücklicher wird er dadurch nicht. Petri steckt tief in einer echten Existenzkrise, als er sich entscheidet, ein Selbst-Experiment zu starten: Er packt alles (wirklich alles!), was er hat, in ein gemieteten Lagerraum und legt klare Regeln fest:

1. Das Experiment dauert ein Jahr.
2. Jeden Tag darf er einen Gegenstand aus dem Lager zurückholen.
3. Neue Dinge kaufen, darf er in dieser Zeit nicht.

Petris neues Leben beginnt nackt in einem leeren Apartment. Die Uhr tickt, er wartet auf Mitternacht, wenn er den ersten Gegenstand aus dem Lager holen darf. Und als Petri losläuft, kann er die Herausforderungen nur erahnen, die sich ihm in diesem Jahr stellen werden.

### T1 Grundbedürfnisse

Jeder Mensch hat Bedürfnisse und Wünsche. Welche Bedürfnisse der Einzelne hat, hängt von seiner Lebenssituation ab. Dabei spielt vieles eine Rolle: das Alter und das Geschlecht, ob man Arbeit hat, wie viel Geld man besitzt, welche Hobbys man hat ... Oft übersteigen unsere Bedürfnisse das Notwendige. Doch was ist notwendig?

Unstrittig ist, dass Nahrung, Kleidung, Wohnraum, Bildung und Arbeit bedeutsame Voraussetzungen für ein menschenwürdiges Leben sind. Diese Bedürfnisse zählen daher zu den **Grundbedürfnissen** des Menschen. Für uns im wohlhabenden Deutschland sind diese Dinge selbstverständlich. Aber in armen Ländern können sehr viele Menschen ihre Grundbedürfnisse nicht vollständig befriedigen.

### M3 Bedürfnispyramide nach A. H. Maslow



Der amerikanische Psychologie Abraham Maslow hat eine Rangordnung unsere Bedürfnisse erstellt. Sein Modell, die Bedürfnispyramide, besteht aus verschiedenen Stockwerken, wobei die Grundbedürfnisse die unterste Stufe bilden.

Maslows Modell beruht auf der Beobachtung kranker Menschen: Diese fanden ihren Lebensmut allmählich zurück, indem sie zunächst wieder Nahrung zu sich nahmen und sich dann ihrer weiteren Bedürfnisse bewusst wurden.

Maslow folgerte daraus, dass jeweils zuerst die Bedürfnisse auf der unteren Stufe befriedigt sein müssen, bevor ein Mensch an höhere Bedürfnisse denken und damit die nächsthöhere Stufe erreichen kann.

### „Meine Meinung“ Jugendliche aus verschiedenen Ländern berichten über ihre „basic needs“



M4 Babu Mbele, Tansania

Als größtes Problem sehe ich den Zugang zu Wasser. Der Weg zum nächsten Brunnen ist weit und mühsam. Auch haben wir keine ausreichende medizinische Versorgung. Und für Entwicklung bräuchten wir Elektrizität.



M6 Pierre Bucay, Frankreich

Das Wichtigste im Leben ist für mich, dass ich Menschen habe, auf die ich mich verlassen kann – wie meine Familie und meine Freunde – und dass ich immer einen Ort habe, wohin ich zurückkehren kann, wenn es mir schlecht geht.



M5 Leila Aboulela, Sudan

Für mich ist Bildung, eine gesunde Umwelt, Liebe, Sicherheit und die Freiheit, meinen eigenen Glauben zu leben, wichtig. Außerdem brauche ich ein Zuhause und etwas Geld für meine nötigsten Bedürfnisse.



M7 Lara Raible, Deutschland

Wichtig ist für mich, dass ich viel von der Welt sehen und das Leben genießen kann. Ich möchte so leben können, wie ich das will und nicht so, wie es mir vorge-schrieben wird.

**1** Führe das Experiment von Petri Luukkainen gedanklich durch. Erstelle dafür eine Liste für die ersten 10 Tage (M2).

**2** Grundbedürfnisse (T1)  
a) Erkläre den Begriff Grundbedürfnisse.

b) Erstelle eine Rangliste der fünf Bedürfnisse, die jedem Menschen auf der Welt erfüllt sein sollten.

c) Vergleiche deine Liste mit der deiner Mitschüler.

**3** Ordne die Aussagen der vier Personen den Stufen der Bedürfnispyramide zu. Begründe deine Zuordnungen

**4** Erläutere, wovon es abhängig ist, welche Bedürfnisse im Vordergrund stehen.